

UniIndustrie 4.0 A

Globaler Aktienfonds für Industrie 4.0-Unternehmen

Risikoklasse:¹ ■ geringes Risiko ■ mäßiges Risiko ✗ erhöhtes Risiko ■ hohes Risiko ■ sehr hohes Risiko

Risikoprofil des typischen Anlegers



Der UniIndustrie 4.0 A ist in die Risikoklasse gelb eingestuft. Damit eignet sich der Fonds für risikobereite Anleger, die erhöhte Risiken akzeptieren.

Empfohlener Anlagehorizont



Der Fonds eignet sich für Kunden mit einem Anlagehorizont von 7 Jahren oder länger.

Anlagestrategie

Der Fonds investiert weltweit in die Unternehmen, die einen wichtigen Beitrag zur Digitalisierung und Automatisierung der Industrie leisten. Dabei wird neben Herstellern von Industrie 4.0-Anwendungen auch in Unternehmen investiert, die mit Hilfe der Digitalisierung und Automatisierung ihre Wettbewerbsfähigkeit verbessern und neue Absatzkanäle erschließen sowie Investitionen in diesem Bereich tätigen.

Bei der Auswahl der Unternehmen werden qualitative und quantitative Kriterien - wie aktuell zum Beispiel ein attraktives Produktangebot, Kostenvorteile gegenüber den Wettbewerbern und ein überzeugendes Management - zugrunde gelegt.

Historische Wertentwicklung per 28.02.2019



Indexierte Wertentwicklung seit Auflegung

Eine Darstellung erfolgt erstmals nach 12 Monaten.

Zeitraum	Monat	seit Jahresbeginn	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung	2018	2017	2016
annualisiert	–	–	-5,23 %	–	–	–	-5,23 %	–	–	–
absolut	3,43 %	10,05 %	-5,23 %	–	–	–	-5,23 %	–	–	–

Abbildungszeitraum 28.02.2018 bis 28.02.2019. Die Grafik basiert auf eigenen Berechnungen gemäß BVI-Methode und veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z. B. Verwaltungsvergütung), ohne die auf Kundenebene anfallenden Kosten (z. B. Ausgabeaufschlag und Depotkosten) einzubeziehen. In der Netto-Wertentwicklung wird darüber hinaus ein Ausgabeaufschlag in Höhe von 4,0 Prozent im ersten Betrachtungszeitraum berücksichtigt. Zusätzlich können Wertentwicklung mindernde Depotkosten anfallen. Annualisiert: Durchschnittliche jährliche Wertentwicklung nach BVI-Methode. Absolut: Wertentwicklungsberechnung gesamt.

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

5774-201902-001

UniIndustrie 4.0 A

Globaler Aktienfonds für Industrie 4.0-Unternehmen

Kommentar des Fondsmanagements²

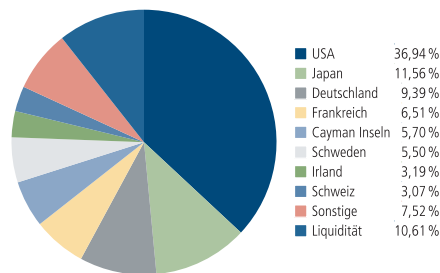
Zeitraum: 01.02.2019 - 28.02.2019

Die globalen Aktienmärkte haben ihre Erholungsrally im Februar fortgesetzt. Im Monatsvergleich legte der MSCI World-Index in lokaler Währung um 3,2 Prozent zu. In den USA steigerte sich der marktweite S&P 500-Index um 3,0 Prozent. Erleichternd wirkte die Nachricht des US-Präsidenten Trump, dass bedeutende Fortschritte im Handelsstreit mit China gemacht würden. Angesichts der Gespräche verschob Trump die Frist, nach deren Ablauf Strafzölle auf chinesische Waren drastisch erhöht werden könnten, auf unbestimmte Zeit. Zunächst sollte eine Frist Anfang März ablaufen. Auch Europas Aktienmärkte konnten die Kursgewinne vom Jahresanfang im Februar ausbauen. Der EURO STOXX 50-Index gewann 4,4 Prozent. Von konjunktureller Seite ging die Hängepartie allerdings im Februar weiter. Insbesondere der Industriesektor zeigte sich schwach. Daneben beeinflussten die Ereignisse rund um den Brexit die europäischen Börsen. Die japanischen Börsen blieben etwas hinter der Entwicklung des Gesamtmarkts zurück. Der NIKKEI 225-Index legte in lokaler Währung um 2,9 Prozent zu. Damit trotzten die Kurse den teilweise schwächeren Konjunkturdaten aus dem Land der aufgehenden Sonne. Neben der Annäherung im Handelsstreit stützte auch die Geldpolitik der US-Notenbank Federal Reserve.

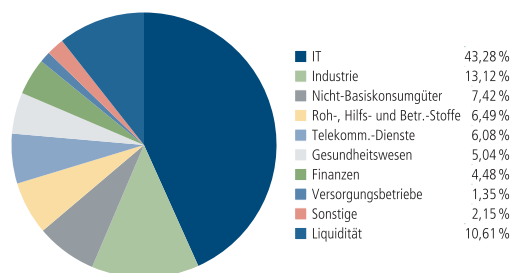
Nach dem kräftigen Einbruch japanischer Industrieaktien in der zweiten Jahreshälfte 2018 hat das Fondsmanagement das günstigste Kursniveau genutzt, um neue Engagements bei Automatisierungswerten einzugehen. Zugekauft wurden Keyence Corporation, SMC Corporation und THK. Zudem investierten wir in den japanischen Servicedienstleister Recruit. In den USA wurde der Techkonzern PTC aufgenommen, der führend bei der computergestützten Erweiterung der Realitätswahrnehmung ist. Nach enttäuschenden Geschäftszahlen trennten wir uns im Gegenzug vom PC- und Druckerhersteller HP. Auch Swisscom und Vodafone wurden veräußert, nachdem sich die Zahlen nicht verbessert hatten.

In den kommenden Wochen dürften sich die Aktienmärkte schwankungsanfällig zeigen. Sollte sich das chinesische Wirtschaftswachstum etwas verbessern, dürften Werte aus dem Bereich Industrie 4.0 zu den Profiteuren zählen.

Fondsstruktur nach Ländern



Fondsstruktur nach Branchen



Größte Aktienwerte

Alphabet	3,43 %
Amazon.com	2,71 %
Cisco Systems	2,55 %
Alibaba Group Holding ADR	2,53 %
Hexagon	2,42 %
Microsoft	2,40 %
Schneider Electric	2,27 %
Tencent Holdings	2,04 %
Sika	1,95 %
PTC Inc.	1,94 %

Kennzahlen bezogen auf das Fondsvermögen

Fondsstruktur	
Aktien/Aktienzertifikate	89,39 %
Liquidität ³	10,61 %

Aufgrund von Rundungen kann sich bei der Addition von Einzelpositionen ein von 100% abweichender Prozentwert ergeben. Stand: 28.02.2019

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

UniIndustrie 4.0 A

Globaler Aktienfonds für Industrie 4.0-Unternehmen

Fondsinformationen

WKN	A2JDXZ
ISIN	LU1772413420
Art des Investmentvermögens	OGAW-Sondervermögen
Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	28.02.2018
Geschäftsjahr	01.04. – 31.03.
Rücknahmepreis per 28.02.2019	47,07 EUR
Fondsvermögen per 28.02.2019	101 Mio. EUR
Ertragsverwendung	i. d. R. ausschüttend Mitte Mai
Ausschüttung	0,31 EUR (für das Geschäftsjahr 2017/2018)
Steuerliche Teilfreistellung	30 %
Freistellungsempfehlung ⁴	ca. EUR 0,35 pro Anteil
Verfügbarkeit	grundsätzlich bewertungstäglich
Verwaltungsgesellschaft	Union Investment Luxembourg S.A.

Konditionen

Ausgabeaufschlag ⁵	4,00 % vom Anteilwert Hiervon erhält Ihre Bank 90,00 – 100,00 %.
Verwaltungsvergütung	zzt. 1,20 % p. a., maximal 1,90 % p.a. Hiervon erhält Ihre Bank 25,00 – 35,00 %.
Laufende Kosten ⁶	1,55 %
Erfolgsabhängige Vergütung ⁷	0,00 %
Sparplan	Ab 25,- Euro pro Rate möglich

Der richtige Fonds für Sie?!

Der Fonds eignet sich, wenn Sie ...

- von der Digitalisierung und Automatisierung der Industrie profitieren möchten.
- in führende Hersteller und Anwender von Industrie 4.0 investieren möchten.
- in eine Mischung aus kleinen und großen internationalen Unternehmen mit zukunftsfähigem Geschäftsmodell anlegen möchten.
- für größere Ertragschancen auch höhere Risiken in Kauf nehmen möchten.

Die Chancen im Einzelnen:

- Anlagestrategie, die unabhängig von einem Marktindex in attraktive Werte investiert, die führend bei der Anwendung von Industrie 4.0 sind
- Partizipation an den Wachstumschancen der Digitalisierung der Wertschöpfungskette in der Industrie
- Tendenziell höhere Ertragschancen als bei einer Anlage ausschließlich in Standardwerten der etablierten Industrienationen
- Teilnahme an Kurssteigerungen der internationalen Aktienmärkte
- Chancen auf Wechselkursgewinne
- Breite Risikostreuung des Anlagekapitals durch Investition in eine Vielzahl von Einzelwerten
- Professionelle Auswahl von Einzelunternehmen durch erfahrene Kapitalmarktexperten

Der Fonds eignet sich nicht, wenn Sie ...

- einen sicheren Ertrag anstreben.
- ein marktbreites Investment vorziehen.
- keine erhöhten Wertschwankungen akzeptieren möchten.

Die Risiken im Einzelnen:

- Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie Ertragsrisiko
- Risiko des Anteilwertrückganges wegen Zahlungsverzug/-unfähigkeit einzelner Aussteller bzw. Vertragspartner
- Wechselkursrisiko
- Durch Fokussierung des Aktienportfolios geringe Risikostreuung und damit höhere Wertschwankung als bei einem Standard-Aktienfonds möglich
- Erhöhte Kursschwankungen und Verlustrisiken bei Anlage in Schwellen- und Entwicklungsländern
- Der Fondsanteilswert weist aufgrund der Zusammensetzung des Fonds (z.B. Derivate) und/oder der für die Fondsverwaltung verwendeten Techniken (z.B. Hebelwirkung) ein erhöhtes Kursschwankungsrisiko auf
- Der Fonds kann über das Shanghai- und Shenzhen Hong Kong Stock Connect ("SHSC") Programm in bestimmte zulässige chinesische A-Aktien anlegen, was zusätzliche Clearing- und Abwicklungsrisiken sowie rechtliche, operationale und Risiken in Form von Beschränkungen der Investitionsmöglichkeiten mit sich bringen kann

Erläuterungen der Fußnoten siehe letzte Seite.

5774-201902-001

UniIndustrie 4.0 A

Globaler Aktienfonds für Industrie 4.0-Unternehmen

- ¹ Die Risikoklassifizierung von Union Investment basiert auf verbundeneinheitlichen Risikoprofilen. So lassen sich Union Investment-Fonds in ihrer Risikoklasse direkt mit anderen Wertpapieren der genossenschaftlichen FinanzGruppe vergleichen. Für Zwecke dieser Information wird die Risikoklasse einer Farbe zugewiesen. Die Risikofarbe rot wird bei Fonds vergeben, die ein sehr hohes Risiko bis hin zum möglichen vollständigen Kapitalverzehr aufweisen. Ausführliche Informationen zur Risikoklasse entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Unabhängig von dieser Risikoklassifizierung wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (wAI) ein gesetzlich vorgeschriebener Risikoindikator ausgewiesen und beschrieben. Beide Systeme sind nicht identisch und können somit nicht direkt miteinander verglichen werden.
- ² Die Quelle der genannten Finanzmarktdaten ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream oder Bloomberg.
- ³ Liquiditätsausweis unter Einrechnung von Termingeldern, Margin-Positionen und allgemeinen Forderungen und Verbindlichkeiten.
- ⁴ Der tatsächlich erforderliche Freistellungsbetrag kann niedriger oder höher als der angegebene Schätzwert sein, welcher sich auf den nächsten Ausschüttungstermin bzw. bei thesaurierenden Fonds auf die nächste fällige Vorabpauschale bezieht.
- ⁵ Wenn dieser Fonds in einer Versicherungslösung vermittelt wird, wird kein Ausgabeaufschlag erhoben.
- ⁶ Die hier ausgewiesenen "laufenden Kosten" umfassen vom Fonds getragene Kosten - ausgenommen einer eventuellen erfolgsabhängigen Vergütung und Transaktionskosten. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken. Aufgrund der Auflegung des Fonds zum 28.02.2018 handelt es sich bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten um eine Kosten-schätzung.
- ⁷ Die erfolgsabhängige Vergütung beträgt bis zu 25 Prozent des Betrages, um den die Anteilwertentwicklung die Entwicklung der Bemessungsgrundlage übersteigt. Sofern für das abgelaufene Geschäftsjahr eine solche erfolgsabhängige Vergütung angefallen ist, wird diese auch im entsprechenden Jahresbericht ausgewiesen, dabei können Geschäftsjahr und Vergleichsperiode voneinander abweichen.

Rechtlicher Hinweis

Diese Produktinformation stellt keine Handlungsempfehlung dar und ersetzt nicht die individuelle Anlageberatung durch eine Bank/einen Vertriebspartner sowie den fachkundigen steuerlichen oder rechtlichen Rat.

Ausführliche produktspezifische Informationen, insbesondere zu den Anlagezielen, den Anlagegrundsätzen/der Anlagestrategie, dem Risikoprofil des Fonds und den Risikohinweisen sind im Verkaufsprospekt dargestellt.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.de/LU1772413420.

Diese und Informationen zur Wohlverhaltensrichtlinie des BVI können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die unten angegebene Kontaktmöglichkeit beziehen.

Der zukünftige Anteilwert des Produkts kann gegenüber dem Erwerbszeitpunkt steigen oder fallen.

Der UniIndustrie 4.0 A unterliegt den luxemburgischen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem UniIndustrie 4.0 A besteuert werden.

Seit 01.01.2018 sind nach § 16 Investmentsteuergesetz (InvStG) Investmenterträge grundsätzlich voll steuerpflichtig. Etwaige Teilfreistellungen gemäß § 20 InvStG sind zu berücksichtigen. Weiterhin ist die Besteuerung der Erträge von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig.

Die Gültigkeit der hier abgebildeten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen ist auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Produktinformation beschränkt. Aktuelle Entwicklungen der Märkte, gesetzlicher Bestimmungen oder anderer wesentlicher Umstände können dazu führen, dass die hier dargestellten Informationen, Daten und Meinungsäußerungen gegebenenfalls auch kurzfristig ganz oder teilweise überholt sind.

Die Union Investment Luxembourg S.A. kann lediglich für eine in diesem Dokument enthaltene Angabe verantwortlich gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den Angaben in gesetzlichen Verkaufsunterlagen und sonstigen Informationsmaterialien vereinbar ist.

Kontaktmöglichkeit: Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069 58998-6060, Telefax 069 58998-9000, service@union-investment.de, www.union-investment.de.